

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1966-08-28

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

28. August 1966

Saschalein und Cüselin, meine sehr Lieben, -

dies ist nur ein Gruss und Treuzeichen, denn wirklich:
ich denke Eurer fast täglich und manchmal am Tage wiederholt.
Möchtest Du doch, Saschalein, Dich des morgens stets mit einem
frohen "36.4" melden können und pausenlos zunehmen an Kraft
und Gewicht! Das zu wünschen, heisst auch dem Cüse das Allerbeste
gönnen, und verdient habt ihr beide nun wahrhaft nichts als dies.

Mein Reislein verlief glatt und schnell, und dass hier das
Kreuther Wetter sich fortsetzt, versteht sich. Nur fehlt mir
natürlich die schöne, nasse, gebirgige Waldluft, und an hiesigen
Föhn vermag ich mich nur schwer wieder zu gewöhnen.

Neulich riefen Lustigs an und klangen übermässig verdrossen.
O, über die leidige Hypochondrie des vortrefflichen Jan. Welch
schönes Leben könnte das Turtelpärchen haben. Und was sollen,
Saschalein, wir da sagen, denen wirklich was fehlt? Du besonders,
tapferes Kindchen.

Heil Bertie Russell und nieder mit den Geschworenen des Brühne-
Prozesses! Walter Lippman und Gattin nahmen den Tee bei uns - beides,
wie ich wusste, sehr reizende Leute.

Seid umhalst

von immer Eurer

PS. "Der Schatten des Körpers des Kutschers" war nicht vorrätig
und ist bestellt. Das Bändchen nebst Parodie folgt ehetunlichst.

